

Die Kernaufgabe unserer Arbeit ist die Erteilung eines qualifizierten Unterrichts, in dem den Kindern gleichermaßen ein selbstständiges und gemeinsames Lernen und Arbeiten ermöglicht wird.

Dabei bedienen wir uns unterschiedlicher Methoden und Strategien des Lehrens unter Beachtung der individuellen Lernvoraussetzungen der Kinder. So werden an unserer Schule sowohl offene Unterrichtsformen, wie Freiarbeit, Projektarbeit, Werkstattarbeit, Arbeit an Stationen, Wochen- und Tagesplanarbeit, als auch gemeinsame Unterrichtsphasen praktiziert.

Bei der Planung und Reflexion der Unterrichts- und Erziehungsarbeit besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen den Lehrerinnen und Lehrern, insbesondere auf Jahrgangsstufenebene.

Darüber hinaus kooperieren die Lehrerinnen und Lehrer der Burgschule bei der Analyse des Lernstandes und der Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler und treffen gemeinsam Entscheidungen hinsichtlich der Förderung jeder Schülerin und jedes Schülers.

Um Kontinuität der Unterrichts- und Erziehungsarbeit in der ganzen Schule und in allen Klassen zu gewährleisten, ist die Arbeit an den schuleigenen Curricula eine unsere aktuellen Aufgaben.

Außerdem nehmen die Lehrerinnen und Lehrer der Burgschule auch weiterhin an schulinternen und -externen Lehrerfortbildungen und pädagogischen Konferenzen teil, um die Qualität der schulischen Arbeit nachhaltig zu sichern.

Neben dem Lehrauftrag haben Lehrerinnen und Lehrer einen Erziehungsauftrag. Sie sind Vorbilder und Begleiter ihrer Schülerinnen und Schüler.

Wir sind uns dieser Aufgabe bewusst und erziehen unsere Schülerinnen und Schüler im Sinne einer christlichen Wertevorstellung.